

RS OGH 1972/10/25 7Ob210/72, 7Ob15/77

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.10.1972

Norm

VersVG §39

Rechtssatz

Eine Stundungsvereinbarung während des Laufes der dem Versicherungsnehmer gemäß § 39 Abs 1 VersVG gesetzten Frist muß bei Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben (§ 914 ABGB) und des weiteren Grundsatzes, daß ein einmal bestehender Versicherungsschutz grundsätzlich aufrecht zu erhalten ist (vgl hiezu Bruck-Möller, VersVG 8.Auflage Anmerkung 32 a bei § 39, EvBl 1939/341), auch als gleichzeitige Verlängerung der noch im Lauf befindlichen und vom Versicherer je nach Belieben verlängerbaren Zahlungsfrist gemäß § 39 Abs 1 VersVG angesehen werden (ebenso Ehrenzweig, Deutsch-Österreichisches Versicherungsvertragsrecht 143/144 unter 2 d).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 210/72
Entscheidungstext OGH 25.10.1972 7 Ob 210/72
Veröff: SZ 45/111 = EvBl 1973/104 S 240 = VersR 1973,874
- 7 Ob 15/77
Entscheidungstext OGH 17.02.1977 7 Ob 15/77
Veröff: SZ 50/28 = VersR 1978,191

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0080627

Dokumentnummer

JJR_19721025_OGH0002_0070OB00210_7200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at